

Diplomarbeit:

Konkurrenten und Begleiter des invasiven Neophyten *Ambrosia artemisiifolia* (Ragweed)



Ambrosia artemisiifolia ist eine aus Nordamerika stammende einjährige *Asteraceae*, die als Allergie-Verursacher und Ackerunkraut gefürchtet ist. Sie kommt vermehrt in Osten und Süden Österreichs vor, ist aber bereits in allen Bundesländern (außer Vorarlberg und Tirol) eingebürgert. Ihre Bekämpfung ist äußerst schwierig, vor allem an Straßenträndern, wo sie sich zuletzt explosionsartig ausgebreitet hat. Die Eindämmung ihrer Konkurrenzkraft durch kontrollierte Zusammensetzung der Begleitvegetation kann ein Schlüssel zur Eindämmung sein. Dazu ist es notwendig die aktuelle Begleitvegetation österreichischer Vorkommen zu analysieren.

Konkrete Fragestellung: Vegetationskundliche Analyse der aktuellen Begleitvegetation von Ragweed in Österreich im Hinblick auf die Förderung starker Konkurrenten.

Arbeitsplan: Mikro-Vegetationsaufnahmen in Populationen Österreichs (vor allem im Osten und Süden: Wien, Niederösterreich, Burgenland, Steiermark). Beurteilung der Konkurrenzfähigkeit von *Ambrosia* in unterschiedlicher Begleitvegetation. Vorab-Begehungen wären schon im September und Oktober 2007 sinnvoll. Die eigentlichen Freilandarbeiten sind im späten Frühjahr und Sommer 2008 durchzuführen. Spesenabgeltung (km-Geld) wird von einem bereits laufenden Projekt gedeckt.

Information u. Betreuung: ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Karrer; Institut für Botanik, Dept. für Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung, Universität für Bodenkultur, Wien; Tel. 01 47654 3159, e-mail: gerhard.karrer@boku.ac.at